

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d) (Promotionsstelle)

am KIT, Institut für Geographie und Geoökologie, Arbeitsgruppe Humangeographie

Die Stelle ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für **drei Jahre** zu besetzen. Die Einstellung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis (TV-L E13). Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (75%).

Sie werden am KIT im Deutschen Zentrum für Mobilität der Zukunft (DZM) in dem Projekt „*Schlüsselrolle von Mobilität für gleichwertige Lebensverhältnisse*“ mitarbeiten. Die Möglichkeit zur Promotion im Rahmen des Projektes ist gegeben.

Mithilfe des Leitbilds der „raum-zeitlichen Gerechtigkeit“ können vorhandene oder fehlende Mobilitätsangebote analysiert und bewertet werden. Dabei werden sowohl Fragen zur Verteilungsgerechtigkeit (Zugang zu Ressourcen und Infrastruktur) als auch zur Verfahrensgerechtigkeit (Beteiligung an Verfahren und Entscheidungen) bedeutsam sein. Von besonderem Interesse ist es, Mobilitätsbarrieren zu identifizieren und Perspektiven für ihre Beseitigung aufzuzeigen. Diesen Zielen gehen wir mit verschiedenen empirischen (vorwiegend qualitativen) Untersuchungsmethoden nach. Untersuchungsregionen sind Karlsruhe und sein Umland sowie die Region Schwäbisch Hall/Hohenlohe.

Ihre Aufgaben:

- Einarbeitung in den Forschungsstand,
- Vertiefung der Vorkenntnisse in qualitativen Untersuchungsmethoden,
- Vorbereitung und Durchführung von Interviews mit lokalen Expert:innen und Personen sowie Vertreter:innen von Institutionen in den Untersuchungsorten,
- Transkription, Auswertung und Interpretation der qualitativen Interviews,
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung eines Expertenworkshops,
- Erstellen von Texten für gemeinsame Publikationen der Projektergebnisse und für den Abschlussbericht,
- Präsentation der Projektergebnisse auf nationalen und internationalen Tagungen.
- Beteiligung an der universitären Lehre in Fach Geographie

Ihr Profil:

- Hochschulstudium der Geographie oder verwandter Fächer mit Schwerpunkt im Bereich der Humangeographie (mit mindestens „gut“ erfolgreich abgeschlossen),
- Kenntnisse und Erfahrungen mit qualitativen Erhebungs- und Auswertungsverfahren (z.B. MAXQDA),
- sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen in deutscher Sprache,
- gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen in englischer Sprache,
- Fähigkeit und Bereitschaft zu eigenverantwortlichem Arbeiten.

Unser Angebot:

Sie arbeiten in einer innovativen Arbeitsgruppe, die sich in unterschiedlichen Projekten der humangeographischen Stadt-, Mobilitäts-, Bevölkerungs-, Bildungs- und Zeitforschung widmet.

Als „Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft“ schafft und vermittelt das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Wissen für Gesellschaft und Umwelt. Ziel ist es, zu den globalen Herausforderungen maßgebliche Beiträge in den Feldern Energie, Mobilität und Information zu leisten. Daran arbeiten am KIT über 9000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf einer breiten disziplinären Basis in Forschung, Lehre und Innovation zusammen.

Das KIT ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und bietet zahlreiche Förderungs- und Weiterbildungsprogramme an. Wir streben eine möglichst gleichmäßige Besetzung der Arbeitsplätze mit Beschäftigten (w/m/d) an und würden uns daher insbesondere über Bewerbungen von Frauen freuen. Bei gleicher Eignung werden anerkannt schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Ansprechpartnerin:

Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen richten Sie bitte bis zum **12.12.2024** an:

Prof. Dr. Caroline Kramer, KIT, Humangeographie, Kaiserstr. 12, 76131 Karlsruhe, Email: caroline.kramer@kit.edu

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail einreichen. Für Vorabinformationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.